



Schlanke, zweistöckige Stahlpasserelle als Verbindung zwischen Neubau und dem bestehenden Gebäude



Filigrane Stahlteile werden entsprechend dem Kraftfluss gezielt eingesetzt

**Objekt:** **Stahlpasserelle Keller AG für Druckmesstechnik, Winterthur**  
**Beschrieb:** Neubau von einem Gewerbegebäude in Massivbauweise. Flachdecke mit regelmässigem Stützenraster für flexible Nutzung. Schlanke zweistöckige Stahlpasserelle als Verbindung zwischen dem Neubau und dem bestehenden Gebäude.  
**Bauherr:** Keller AG für Druckmesstechnik  
**Architekt:** Hollenstein Architekten, Winterthur  
**Auftragsart:** Direktauftrag  
**Ausführung:** 2006  
**Unsere Leistungen:** Tragwerksplanung Hochbau für Massiv-/ und Stahlbau. Planung Baugrube und Foundation.



Verankerungsdetail Anschlusspunkt Stahlpasserelle